



Name des Autors:

JASZENOVICS SÁNDOR

Titel der Stunde:

## TALKSHOW – KRITISCHE MOMENTE, PEINLICHE SITUATIONEN

### 1. Inhalte der Stunde – kurze Vorstellung des Themas; Begründung zur Wahl der Methode:

Die Stunde mit dem Thema „Kritische Momente, peinliche Situationen“ knüpft sich an die Lektion „Peinlich, peinlich...“ des Lehrwerks STUDIO D B1 an, kann aber natürlich auch lehrwerkunabhängig im Unterricht eingesetzt werden. Jeder Lernende hat bereits in seinem Leben Situationen erlebt, die er als unangenehm oder peinlich empfunden hat. Aus diesem Grund ist die Identifizierung der Lernenden mit der Thematik leicht. Das Ziel der Stunde ist, dass durch das Format der Talkshow den Lernenden die Möglichkeit geboten wird, ihre Überzeugungs – und Diskussionsfähigkeit zu fördern. Die Situationen sind nicht ganz vollständig formuliert, so dass die Lernenden auch ihre eigenen Ideen und Kreativität einbringen können. Die Übernahme der Rollen und die unterschiedlichen Situationen ermöglichen auch die Förderung der interkulturellen Kompetenz, die im Umgang mit Menschen aus dem Zielsprachenland unerlässlich ist. Die Stunde besteht aus folgenden zwei Einheiten:

1. moderierte Talkshow mit Hilfe von Rollenkarten
2. gesteuerte Diskussion im Gesprächskreis

### 2. Zu fördernde Kompetenzen:

<u>Persönliche Kompetenzen</u>	<u>Soziale Kompetenzen</u>	<u>Fremdsprachliche Kompetenzen</u>
Initiative ergreifen, Selbstvertrauen zum authentischen Sprachgebrauch, Selbstdarstellung, Rollenübernahme, Kreativität	Toleranz, Kooperationsbereitschaft, Sensibilisierung der interkulturellen Kompetenz	Überreden, Freies Sprechen – eigene und fremde Emotionen verbalisieren, Diskussionsfähigkeit, Formulierung von Begründungen, Fähigkeit vor einem Publikum zu sprechen, Anwendung des thematischen Wortschatzes: Missverständnisse, peinliche Situationen, kritische Momente





### 3. Zielgruppe / Niveaustufe:

B1 – (nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen)

### 4. Vorkenntnisse:

Die Lernenden sollen mit dem Fernsehformat „Talkshow“ bekannt gemacht werden. Ein Talkmaster leitet die Sendung, wobei Gäste zu einer bestimmten Thematik Diskussionen führen. Falls es Lernende gibt, die aus diversen Gründen nicht an der Diskussion teilnehmen möchten, können sie als Publikum mitwirken. Das Thema Missverständnisse, kritische Momente und peinliche Situationen im gesellschaftlichen Kontext sollte zuvor vor allem auf der Wortschatzebene eingeführt werden. (Studio D B1)

### 5. Materialien und Lernmittel:

Der Raum sollte so eingerichtet werden, dass die Talkgäste im Halbkreis sitzen können, Rollenkarten zur Diskussion (siehe „Bewusstmachung der Inhalte“)

### 6. Bemerkungen zu den Aufgaben:

Aufgabe 1 dient zur Einstimmung auf das Thema und die Talkshow. Durch die Fragestellungen üben die Lernenden den Wortschatz des Themas und die Partnerfindung wirkt abwechslungsreicher.

In Aufgabe 2 sollten die Schüler möglichst spontan die Aufgabe lösen. Fragestellungen und Bemerkungen sind sowohl von der Seite der anderen Talkgäste und (falls vorhanden) des Publikums erlaubt, um den Verlauf der Show noch natürlicher zu gestalten.

In Aufgabe 3 sollen die Lernenden ihre persönlichen Erfahrungen zur Thematik austauschen. Hier kann der Talkmaster auch mitreden. Der Lehrer soll versuchen durch gezielte Fragen ein spontanes Gespräch entstehen zu lassen.

### 7. Lösungsvorschläge:

#### S (Sensibilisierung)



#### Aufgabe 1

(5 Minuten)

Die Stunde ist für eine Gruppe von 14-20 Lernenden geplant. Hier finden Sie 14 Rollenkarten. Jeder Schüler zieht eine Rollenkarte und sucht seinen Partner mit dem er in der Talkshow diskutieren wird. Bei der Suche des Partners sollen die Lernenden Fragen zu der beschriebenen Situation stellen. Z. B.: Arbeitest du in einem Museum? Ist Mode sehr wichtig für dich?





PÉCSI TUDOMÁNYEGYETEM  
UNIVERSITY OF PÉCS

H-7633 Pécs, Szántó Kovács János u. 1/b.  
Tel.: +36 72 501-500

K APOSVÁRI  
E G Y E T E M

H-7400 Kaposvár,  
Dr. Guba Sándor u. 40.  
Tel.: +36 82 505-800

TÁMOP-4.1.2-08/1/B-2009-0003

<p>Du bist Herr Weintrank. Auf der Geburtstagsparty von einer Kollegin hast du ein Glas Rotwein auf den neuen Armani Anzug von deinem Chef gekippt. Erkläre die Situation und entschuldige dich dafür.</p>	<p>Du bist Herr Angelmann und bist der Chef von Herr Weintrank. Erkläre, warum dein neuer Armani Anzug dir so wichtig ist. Du bist total wütend auf deinen Angestellten.</p>
<p>Du bist Herr Wang, ein chinesischer Geschäftsmann, der Marketingexperte der Firma „SUZUKI“. Du kennst dich mit europäischer Knigge sehr gut aus und möchtest zeigen, dass du deinen Geschäftspartner respektierst.</p>	<p>Du bist Frau Müller, die Assistentin von Herrn Wang. Du hast Herrn Wang über europäische Knigge und Verhaltensregeln ein Seminar gemacht. Erzähle über deine Erfahrungen.</p>
<p>Du bist Herr Kulturverstand und arbeitest bei der Marketingabteilung der Firma „SUZUKI“ in Berlin. Du triffst zum ersten Mal einen chinesischen Kollegen. Du hast viel über die Kultur dieses Landes gelesen. Erzähle darüber was du alles gelesen hast und über die Situation, die du erlebt hast.</p>	<p>Du bist Herr Alleswisser und du nimmst an einer Konferenz in Frankfurt teil. Am Eingang des Hotels triffst du deinen ehemaligen Ethiklehrer Herrn Großmacht. Aus Versehen machst du die Tür vor seinen Augen zu. Erkläre, warum du so unaufmerksam warst.</p>
<p>Du bist Herr Großmacht, ein Ethiklehrer. Du wohnst im Hotel, wo dein ehemaliger Schüler auch übernachtet. Du bist total enttäuscht von deinem Schüler, der nichts im Ethikunterricht gelernt hat.</p>	<p>Du bist Markus Lieber, Schüler aus Berlin. Du bist morgen früh unterwegs in der Straßenbahn Richtung Schule. Du hörst Musik, und bist ziemlich verträumt. Dich interessiert nichts. Erkläre warum.</p>
<p>Du bist Daniel Starke und sitzt in der Straßenbahn neben Markus. Dich stört die laute Musik, die Markus hört, trotzdem bist du so nett, dass du ihn „weckst“ weil er sonst die richtige Station verpassen würde. Du warst schon in einer ähnlichen Situation. Erzähle darüber.</p>	<p>Du bist Frau Bruckmüller (79) Rentnerin aus Frankfurt. Du spazierst am Abend gerne mit deinem Hund und beobachtest oft, was alles deine Nachbarn machen. Umwelt und Lärmschutz sind dir total wichtig. Du bist aufgeregt darüber, was du gesehen hast. Warum? Erkläre.</p>



**Nemzeti Fejlesztési Ügynökség**

ÚMFT infovonal: 06 40 638 638  
nfu@meh.hu • www.nfu.hu

*Befektetés a jövőbe*





<p>Du bist Frau Brünn. Berufstätig, alleinerziehend und umweltbewusst. Du hast wenig Zeit. Erkläre, was du bei der Mülltonne gemacht hast. Du willst keine Missverständnisse.</p>	<p>Du bist Herr Sichermann, Sicherheitsbeamter beim Ägyptischen Museum. Du nimmst deinen Job sehr ernst. Nofretete ist dir persönlich besonders wichtig. Erkläre warum.</p>
<p>Du bist Mr. Klein aus den USA. Du bist ein Tourist. Erkläre, warum du Nofretete unbedingt mit deiner Videokamera aufzeichnen musstest. Normalerweise beachtest du die Regeln im Museum.</p>	<p>Du bist der Moderator der Talkshow: „kritische Situationen – peinliche Momente“. Begrüße die Talkgäste und die Zuschauer. Erzähle kurz über das Thema der heutigen Sendung und stelle die Talkgäste vor. Stelle ihnen während der Show Fragen und fasse ihnen die Geschichten am Ende der Show zusammen. Verabschiede dich von den Talkgästen und den Zuschauern.</p>

## B (Bewusstmachung der Inhalte)



### Aufgabe 2

(25-30 Minuten)

Die Lernenden, die auch Talkgäste sind, sitzen im Halbkreis. Die Partner sollten einander möglichst gegenüber sitzen. Der Talkmaster steht vor ihnen. Falls auch ein Publikum vorhanden ist, sitzen diese Lernenden vor den Talkgästen. Der Talkmaster beginnt die Show mit der Vorstellung des Themas und der einzelnen Talkgäste. Anschließend folgen die Darstellungen und Diskussionen der einzelnen Problemfälle.

## R (Reflektieren)



### Aufgabe 3

(10 Minuten)

Nach der Talkshow sollten die persönlichen Erlebnisse der Lernenden diskutiert werden. Der Lehrer führt das Gespräch und motiviert die Lernenden auch einander Fragen zu stellen oder eigene Kommentare hinzuzufügen.

Mögliche Fragen:

Erzähle über peinliche Situationen, die du in der Schule, zu Hause oder irgendwo in der Öffentlichkeit erlebt hast. Wie hast du die Situation bewältigt?

Was war bisher der kritischste Moment in deinem Leben? Erzähle darüber.

Hast du bereits im Kontakt mit Fremden oder Ausländern etwas Peinliches erlebt? Erzähle darüber.





PÉCSI TUDOMÁNYEGYETEM  
UNIVERSITY OF PÉCS

H-7633 Pécs, Szántó Kovács János u. 1/b.  
Tel.: +36 72 501-500

K A P O S V Á R I  
E G Y E T E M

H-7400 Kaposvár,  
Dr. Guba Sándor u. 40.  
Tel.: +36 82 505-800

TÁMOP-4.1.2-08/1/B-2009-0003

## 8. Anschauungsmaterialien:



Die Videoaufnahme zu dieser Unterrichtseinheit stellt im ersten Teil die Diskussion in der Talkshow dar. Im zweiten Teil kann man die Reflexion und das Gespräch über eigene Erfahrungen sehen.

## 9. Reflexion zur Auswertung:

Das Ziel der Stunde ist erreicht, wenn die Lernenden mit Freude und Spaß sich mit den zugewiesenen Rollen identifizieren konnten und dabei die spontane Sprachanwendung geübt haben. Natürlich sollte auch darauf geachtet werden, dass der thematische Wortschatz in diesem Kontext angewendet werden soll.

## 10. Benutzte Literatur:

Offene Unterrichtsmethoden; Talkshow. unter:  
[http://didaktik.zum.de/lin-klitzing/kapitel/print\\_206.htm](http://didaktik.zum.de/lin-klitzing/kapitel/print_206.htm) gesehen am 14.9.2011



**Nemzeti Fejlesztési Ügynökség**

ÚMFT infovonal: 06 40 638 638  
nfu@meh.hu • www.nfu.hu

*Befektetés a jövőbe*

  
**Új Magyarország**  
FEJLESZTÉSI TERV